

## Mengen und Preise Bio-Schlachtviehmarkt

Richtpreise gültig von Fr. 04.09.2020 bis und mit Do. 10.09.2020 (Kälber 1 Tag vorher)

**Woche 37**

	Verkauf in BIO- Kanal	Schätzung Angebot BIO	Markteinschätzung	Richtpreise BIO in SFr.	Richtpreise BIO in SFr.	Konditionen
<b>Kalenderwoche</b>	<b>36</b>	<b>37</b>	<b>37</b>	<b>36</b>	<b>37</b>	
<b>Kälber</b>	28	34	starke Unterversorgung	<b>16.80/18.00/18.30</b>	<b>16.80/18.00/18.30</b>	T3/H3/C3 franko SH
<b>Rinder</b>	3	8	starke Unterversorgung	<b>10.00/10.40/10.60</b>	<b>10.00/10.40/10.60</b>	T3/H3/C3 franko SH
<b>Ochsen</b>	6	4	starke Unterversorgung	<b>10.00/10.40/10.60</b>	<b>10.00/10.40/10.60</b>	T3/H3/C3 franko SH
<b>Muni</b>	2	1	starke Unterversorgung	<b>10.00/10.40/10.60</b>	<b>10.00/10.40/10.60</b>	T3/H3/C3 franko SH
<b>Kühe</b>	147	136	starke Unterversorgung	<b>9.80/bis 0.50</b>	<b>9.80/bis 0.50</b>	T3 franko SH/Bio-Zuschläge für A-Kühe
<b>Lämmer</b>	112	100	leichte Überversorgung	<b>15.00</b>	<b>15.00</b>	T3 franko SH
<b>Schweine</b>	776	744	ausgeglichen	<b>7.20/7.00</b>	<b>7.20/7.00</b>	franko SH/ab Stall
<b>Mohren</b>	24	0	ausgeglichen	<b>4.50</b>	<b>4.50</b>	franko SH, gebrüht
<b>Jäger</b>	656	490	ausgeglichen	<b>12.00/9.10/7.20</b>	<b>12.00/9.10/7.20</b>	20 kg/30 kg/40 kg LG ab Stall
<b>Tränker</b> mit Mastrassennachweis			ausgeglichen	<b>10.40/11.40</b>	<b>10.40/11.40</b>	w/m pro kg LG ab Stall
<b>Mastremonten</b>			starke Unterversorgung	<b>7.70/6.70</b>	<b>7.70/6.70</b>	ab Stall bei 200 kg/300 kg LG

Weitere Preise für Bio-Schlachttiere: [www.schweizerbauer.ch](http://www.schweizerbauer.ch) > Markt & Preise > Marktpreise

**Die Veränderungen der Richtpreise und Markteinschätzungen gegenüber der Vorwoche sind gelb gefärbt.**

### Marktkommentar dieser Woche

Die Richtpreistabelle bleibt unverändert, was die Markteinschätzungen und die Richtpreise anbelangt. Gesucht sind im Bio-Bereich: Kälber, Bankvieh, Verarbeitungstiere und Mastremonten, denn auch die Weidemastbetriebe sehen sich einer guten Nachfrage gegenüber. Lämmer hat es genügend im Angebot. Bei den Schweinen wird die Marktlage als ausgeglichen eingestuft.